

Werk

Titel: Verhandlungen der Gesellschaft

Ort: Berlin

Jahr: 1911

PURL: https://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?391365657_1911 | LOG_0080

Kontakt/Contact

[Digizeitschriften e.V.](#)
SUB Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen

✉ info@digizeitschriften.de

- Peucker, Karl:** Höhenschichtenkarten. Stuttgart, Konrad Wittwer, 1910. 59 S., 1 Tf. 8°. (Verlag.)
- Polis, P.:** Das Aachener Meteorologische Observatorium. Aachen 1910. 8 S., 1 Tf. (Verfasser.)
- Polis, P.:** Die Methode der Pilotballonmessungen für Aerologie und Luftschiffahrt, insbesondere ihre Ergebnisse am Aachener Observatorium. Aachen 1910. 20 S. 8°. (Verfasser.)
- Polis, P.:** Wetterkunde und Luftschiffahrt im Westen. (S.-A. aus: Dtsch. Zeitschrift f. Luftschiffahrt.) 1911. 8 S. 8°. (Verfasser.)

VERHANDLUNGEN DER GESELLSCHAFT.

Allgemeine Sitzung vom 8. April 1911.

Vorsitzender: Herr Wahnschaffe.

Die Gesellschaft hat seit der letzten Sitzung das ordentliche Mitglied Herrn Rudolf Maafs (seit 1900) durch den Tod verloren.

Der Abschlufs der Rechnungen der Gesellschaft für das Jahr 1910, der satzungsgemäfs von dem Schatzmeister an den Vorstand eingereicht worden ist, wird der Gesellschaft vorgelegt (s. S. 286).

Gemäfs § 35 der Satzungen wählt die Gesellschaft die Herren Henri Humbert und Otto Messing zu Revisoren des Rechnungsabschlusses.

Von den Einsendungen für die Bibliothek (s. S. 281) gelangen zur Vorlage die Werke von: v. Diest und Groll, Gavelin und Högbom, Hulth, Krümmel, Kuchler, Kupffer, Volz u. a. m.

Es folgt der Vortrag des Herrn Kgl. Regierungsbaumeister Ernst Boerschmann: „Drei Jahre Forschungsreisen in China“. (Mit Lichtbildern.)

In die Gesellschaft werden aufgenommen:

als ansässige ordentliche Mitglieder

Herr Max Buhrow, Amtsgerichtsrat,
„ W. v. Geldern, Regierungsrat,
„ Dr. Ing. L. Günther,
„ W. v. Henning, Oberst a. D.,
„ Ulrich Kracht, Direktor und Verlagsbuchhändler,
„ Dr. Gerhard Lindner, Oberlehrer,
„ Gustav Mankiewitz, Rentner,
„ T. Schier, Assistent am Institut für Meereskunde der Kgl.
Universität,

Frau Dr. Spiegelberg,

Herr Dr. Erich Spiegelberg,

Frau General-Konsul Marie Zwickler, geb. Stobwasser;

als auswärtige ordentliche Mitglieder

Herr v. Selchow, Kapitän-Leutnant, Wilhelmshaven,
„ Kurt Strümpell, Hauptmann in der Kaiserl. Schutztruppe
für Kamerun, Resident von Adamaua, z. Z. Köln,
Fräulein Minnie Wollfahrt, Oberlehrerin, Leipzig.

Fach-Sitzung vom 24. April 1911.

Vorsitzender: Herr Wahnschaffe.

Die Sitzung fand im großen Hörsaal des Museums für Meereskunde statt.

Vortrag des Herrn Christian Leden aus Christiania (als Gast):
„Durch Treibeis zur Ostküste Grönlands“. (Mit Lichtbildern und kinemato-
graphischen Vorführungen.)

**Rechnungsabschluss
der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin
für das Jahr 1910.**

A. Rechnung des Hauptkontos der Gesellschaft.

Einnahme.

I.	Bestand aus der vorigen Rechnung	—	M [*]
II.	Mitgliederbeiträge aus früheren Jahren	165,—	„
III.	Beiträge hiesiger Mitglieder	23625,—	„
IV.	Eintrittsgelder hiesiger Mitglieder	1560,—	„
V.	Beiträge auswärtiger Mitglieder	7680,—	„
VI.	Freiwillige Erhöhung der Mitgliederbeiträge	2692,—	„
VII.	Einmalige freiwillige Beiträge, Ablösung von Mitgliedsbeiträgen, Schenkungen und Vermächtnisse	750,—	„
VIII.	Reichszuschüsse	13000,—	„
IX.	Veröffentlichungen der Gesellschaft	3710,83	„
X.	Zinsen	145,70	„
XI.	Hauskonto	9000,—	„
XII.	Aufserordentliche Einnahmen	3958,09	„
	Gesamteinnahme	66286,62	M.

Ausgabe.

I.	Veröffentlichungen der Gesellschaft		
	1. Zeitschrift	11965,17	M.
	2. Bibliotheca Geographica	6222,60	„
II.	Ausstattung, Reinigung, Heizung und Beleuchtung	2761,58	„
III.	Bibliothek	1549,40	„
IV.	Monatliche Versammlungen	3805,80	„
V.	Verwaltung	12951,92	„
VI.	Hauskonto	12223,18	„
VII.	Zinsen	10079,—	„
VIII.	Aufserordentliche Ausgaben, welche in besonderer Rechnung B 5 in Einnahme erscheinen	1550,—	„
IX.	Ungedeckter Übertrag aus dem Vorjahre	2436,81	„
	Gesamtausgabe	65545,46	„
	die Einnahme beträgt	66286,62	M.
	Mithin ein auf 1911 zu übertragender Bestand von	741,16	M.

B. Rechnung der der Gesellschaft gehörigen Fonds.**I. Karl Ritter-Stiftung.****Einnahme.**

I. Bestand aus der vorigen Rechnung	359,45 M.
II. Zinsen	2035,55 „
	Gesamteinnahme 2395,— M.

Ausgabe.

I. Reiseunterstützungen	1908,60 M.
	Gesamtausgabe 1908,60 M.
	die Einnahme beträgt 2395,— „
Mithin ein auf 1911 zu übertragender Bestand von	486,40 M.

2. Krupp-Stiftung für die Nachtigal-Medaille.**Einnahme.**

	Wertpapiere	Bar
I. Bestand aus der vorigen Rechnung	8200 M.	456,60 M.
II. Zinsen		292,70 „
	Gesamteinnahme 8200 M.	749,30 M.

Ausgabe.

	Bar.
I. Anfertigung einer goldenen Medaille	401,— M.
II. Verwaltung	4,50 „
	Gesamtausgabe 405,50 M.
	die Einnahme beträgt 8200 M. 749,30 „
Mithin ein auf 1911 zu übertragender Bestand von 8200 M.	343,80 M.

3. William Schönlanck-Stiftung.**Einnahme.**

I. Zinsen	2000,— M.
---------------------	-----------

Ausgabe.

I. Hauskonto	2000,— M.
------------------------	-----------

Einnahme und Ausgabe decken sich.

4. Kaufmann C. A. König-Stiftung.

Einnahme.		Wertpapiere.	Bar.
I. Bestand		3000 M.	60,— M.
II. Zinsen			121,70 „
Gesamteinnahme		3000 M.	181,70 M.

Ausgabe.

I. Depotgebühren			2,— M.
Gesamtausgabe			2,— M.
Mithin ein auf 1911 zu übertragender Bestand von 3000 M.			179,70 M.

5. Hausfonds der Gesellschaft.

Einnahme.		Wertpapiere.	Bar.
I. Bestand			10743,35 M.
II. Vom Hauptfonds			1550,— „
III. Zinsen			509,90 „
Gesamteinnahme			12803,25 M.

Ausgabe.

I. Für angekaufte 11000 M. Wertpapiere			11390,95 M.
Gesamtausgabe			11390,95 M.
die Einnahme beträgt			12803,25 M.
Mithin ein auf 1911 zu übertragender Bestand von 11000 M.			1412,30 M.

6. Eiserner Fonds der Gesellschaft.

Einnahme.		Wertpapiere.	Bar.
I. Kapital		7200 M.	
II. Bestand aus voriger Rechnung			465,17 M.
III. Vom Hauptkonto zurückerstattet			1069,66 „
IV. Zinsen			253,35 „
Gesamteinnahme		7200 M.	178,18 M.

Ausgabe.

I. Lombarddarlehn an den Hauptfonds			1534,83 M.
II. Lombardzinsen			23,95 „
III. Depotgebühren			2,90 „
IV. Portoaussgaben			1,90 „
Gesamtausgabe			1563,58 M.
die Einnahme beträgt			1788,18 „
Mithin ein auf 1911 zu übertragender Bestand von 7200 M.			224,60 M.

C. Rechnung der von der Gesellschaft verwalteten Fonds.**1. Nachtigal-Denkmal-Fonds.**

Einnahme.		Wertpapiere.	Bar.
I.	Bestand aus dem Vorjahre		3020,35 M.
II.	Zinsen		132,50 „
		Gesamteinnahme	3152,85 M.

Ausgabe.

I.	Für angekaufte 2500 M Wertpapiere		2591,45 M.
		Gesamtausgabe	2591,45 M.
		Die Einnahme beträgt	3152,85 „
Mithin ein auf 1911 zu übertragender Bestand von 2500 M.			561,40 M.

2. Neumayer-Fonds.

Einnahme.		Wertpapiere.	Bar.
I.	Bestand aus der vorigen Rechnung	2200 M.	259,99 M.
II.	Zinsen		84,30 „
		Gesamteinnahme 2200 M.	344,29 M.

Ausgabe.

I.	Verwaltung		2,— M.
		Gesamtausgabe	2,— M.
		die Einnahme beträgt	344,29 M.
Mithin ein auf 1911 zu übertragender Bestand von 2200 M.			342,29 M.

3. Ferdinand v. Richthofen-Stiftung.

Einnahme.		Wertpapiere.	Sparkassenbuch.	Bar.
I.	Übertrag aus dem Vorjahre	31500 M.	18,62 M.	640,25 M.
II.	Zinsen			961,20 „
		Gesamteinnahme 31500 M.	18,62 M.	1601,45 M.

Ausgabe.

I.	Reiseunterstützungen			1100,— M.
II.	Porto der Deutschen Bank			0,15 „
		Gesamtausgabe		1100,15 M.
		die Einnahme beträgt	31500 M.	18,62 M.
Mithin ein auf 1911 zu übertragender Bestand von		31500 M.	18,62 M.	511,30 M.

Berlin, den 1. April 1911.

O. Behre,

Schatzmeister der Gesellschaft für Erdkunde zu Berlin.